



| | |
|----------------------|------------|
| AMT: | 1 |
| Sachgebiet: | 131 |
| Vorlagen.Nr.: | 2018/061 |
| Datum: | 10.02.2018 |

Sitzungsvorlage an den

| | | | |
|----------|------------|------------|------------------|
| Stadtrat | 27.02.2018 | öffentlich | zur Entscheidung |
|----------|------------|------------|------------------|

| | | |
|---|-----------------|---|
| Kitzingen, 10.02.2018 Amtsleitung | Mitzeichnungen: | Kitzingen, 10.02.2018 Oberbürgermeister |
|---|-----------------|---|

| | | |
|-------------|-------------------------------|------------------------|
| Bearbeiter: | Richard Arndt-Landbeck | Zimmer: VHS |
| E-Mail: | richard.arndt-landbeck@stadt- | Telefon: 09321/9299454 |

Budgetfestlegung für das Haushaltsjahr 2018; Budget der Alten Synagoge - UA 3420 -

Beschlussentwurf:

Für das Haushaltsjahr 2018 wird das Budget der Alten Synagoge – UA 3420 – wie folgt festgelegt:

| | |
|-----------------|---------------------|
| Einnahmen | 68.000,00 € |
| <u>Ausgaben</u> | <u>267.080,00 €</u> |
| Defizit | 199.080,00 € |

Sachvortrag:

| | Haushaltsjahr 2017 € | Haushaltsjahr 2018 € | Veränderung € |
|--------------------------------|----------------------------|----------------------------|------------------|
| Budget | 198.840,00 | 199.080,00 | + 240,00 |
| Einnahmen | | | |
| Gebühren | 50.000,00 | 50.000,00 | - |
| Sonstige Einnahmen | 20.000,00 | 18.000,00 | - 2.000,00 |
| Ausgaben | | | |
| Personal | 72.350,00 | 79.050,00 | + 6.700,00 |
| Betriebskosten | 29.900,00 | 30.000,00 | + 100,00 |
| Sachkosten | 81.090,00 | 98.430,00 | + 17.340,00 |
| Abschreibung und Verzinsung | 85.500,00 | 59.600,00 | - 25.900,00 |

Die geringeren **Einnahmen** sind durch geringere Mieteinnahmen bedingt. Die Anzahl der Vermietungen, insbesondere an Schulen, ist deutlich geringer als vor dem Sicherheitsumbau im Jahr 2016.

Die **Personalkostensteigerung** ist durch Tarifkostensteigerungen bedingt.

Die **Betriebskosten** bleiben nahezu identisch.

Die **Erhöhung der Sachkosten** hat zwei Gründe: Zum einen mussten verschiedene Ansätze angepasst werden (Künstlersozialabgabe, GEMA, Dienstleistungen durch Dritte) und zum anderen wurde der Ansatz für Veranstaltungen deutlich erhöht, da im Jubiläumsjahr 2018 (25 Jahre Alte Synagoge) ein sehr hochwertiges Programm mit höheren Gagen zusammengestellt wurde.

Die höheren Kosten werden durch Minderausgaben bei den kalkulatorischen Kosten, insbesondere durch einen deutlich reduzierten Zinssatz bei den kalkulierten Zinsen fast ausgeglichen.

Ziele:

Das Hauptziel im Jahr 2018 besteht darin, im Jubiläumsjahr die Alte Synagoge als ein qualitativ hochwertiges Kultur- und Bildungszentrum nach außen zu präsentieren.

Ein weiteres wichtiges Ziel im Jahr 2018 besteht wie 2017 darin, einen geeigneten Hausmeister mit entsprechend technischem Verständnis zu finden und ihn einzuarbeiten, damit zeitlich eine deutliche Entlastung für die Leitung eintritt.